

Rezepte der Substitutionsausschlussliste Beispiel: Opioid-Analgetikum nach § 9 Abs. 1c Rahmenvertrag

Beispiel: Wirkstoff Buprenorphin

Krankenkasse bzw. Kostenträger		BVG, BfV, BfA, BfU, BfL, BfM, BfN, BfO, BfP, BfR, BfS, BfT, BfV, BfW, BfX, BfY, BfZ	
Techniker Krankenkasse		die Apotheke zur Verrechnung	
Name, Vorname des Versicherten Mustermann geb. am 13.07.62		BfV, BfW, BfX, BfY, BfZ	
Nordstraße 27 D 23456 Musterstadt		Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.	
Kassen-Nr. 100177504	Versicherten-Nr. G123456789	Faktor	
Umfeld 491234567	Arzt-Nr. 123456239	Taxe	
Betriebsstätten-Nr.	Datum 15.09.16	1. Verordnung	
Arzt-Nr.		2. Verordnung	
		3. Verordnung	
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)		Dr. med. Barbara Beispiel Fachärztin für Innere Medizin Beispiel Allee 1 23456 Musterstadt Tel.: 0123 / 12 12 12	
Transtec PRO 35 µg/h 20 mg/Pflaster 5 St. N1 Grünenthal Gemäß schriftl. Anweisung			

Eindeutige Verordnung über Opioid-Analgetikum der Substitutionsausschlussliste?

ja

nein

Beispiel: Wirkstoff Buprenorphin als transdermale Pflaster: Laut Substitutionsausschlussliste Substitutionsverbot bei Präparaten mit unterschiedlicher Applikationshöchstdauer!
Gibt es aut-idem-konforme Arzneimittel mit exakt der gleichen Anwendungshäufigkeit?

Verordnung nicht eindeutig (z. B. verordnete Stückzahl und N-Bereich widersprechen sich) oder nur Wirkstoffverordnung:
» Abklärung und Rezeptänderung durch den Arzt!

ja

nein

KEIN Substitutionsverbot

Substitutionsverbot greift

Abgaberangfolge nach § 11 bis 14 beachten!
Austausch ist im Rahmen von Rabattverträgen verpflichtend!

Grundsätzliches Austauschverbot auf Präparate mit abweichender Anwendungshäufigkeit!
Substitutionsverbot gilt auch in Akutfällen, Nachtdienst und bei Lieferschwierigkeiten (Alternativpräparat nur nach Rezeptänderung durch den Arzt).

Ausnahmen von den Rabattvertragsvorgaben:
 » Aut-idem-Kreuz gesetzt
 » Pharmazeutische Bedenken
 » Notdienst/Akutfall
 » Lieferschwierigkeiten
 } Dokumentation

Übersicht: Opioid-Analgetika auf der Substitutionsausschlussliste

- » **Buprenorphin:** transdermale Pflaster mit unterschiedlicher Applikationshöchstdauer (z. B. bis zu 3 Tage bzw. bis zu 4 Tage)
- » **Hydromorphon:** Retardtabletten mit unterschiedlicher täglicher Applikationshäufigkeit (z. B. alle 12 bzw. alle 24 Stunden)
- » **Oxycodon:** Retardtabletten mit unterschiedlicher täglicher Applikationshäufigkeit (z. B. alle 12 bzw. alle 24 Stunden)



Mehr Informationen:
www.daph.de/subliste